

04. Dezember 2025

MITGLIEDERINFO

Für alle, die in der Sonderregelung BT arbeiten

Liebe Mitglieder der Berufsgruppe ATuV,

zum 01. Januar 2026 treten für euch neue Regelungen im NV Bühne in Kraft.

STANDARD

Für alle, die mit der Sonderregelung Bühnentechnik (BT) arbeiten, wird **die Wochearbeitszeit von 40 auf 39 Stunden bei vollem Lohnausgleich** reduziert. Da das Gehalt unverändert bleibt, ist das für euch eine **Gehaltserhöhung**.

TEILZEIT

Wenn ihr in **Teilzeit** arbeitet, wird eure Arbeit anteilig reduziert.

Beispiel Teilzeit

Wer bisher **20 Std.** gearbeitet hat,
arbeitet künftig **19,5 Std.** pro Woche.

VERTRÄGE MIT 40 - 46 STUNDEN

Wer bisher **mehr als 40 Std.** gearbeitet hat, bekommt eine **Reduzierung um eine Stunde**.

Außerdem habt ihr die Möglichkeit, ab Mai 2026 **auf 39 Std.** zu reduzieren.

Eurer Theater muss euch **bis zum 31. Dezember** die Reduzierung anbieten.

Bis Ende Januar 2026 habt ihr die Möglichkeit, dieses Angebot **schriftlich** (auf Papier, eine E-Mail ist nicht ausreichend) anzunehmen.

-> Achtung: Wenn ihr mehr als eine Stunde reduziert, verringert sich eure monatliche Gage entsprechend.

ICH WILL MEHR

Wer mehr will, kann es kriegen: zukünftig könnt ihr maximal **44 Std.** pro Woche vereinbaren.

Für jede Stunde über 39 Stunden, die ab Januar 2026 verabredet wird, erhaltet ihr einen **Zuschlag**.



Einen **Zuschlag von 30%** bekommen alle, die monatlich bis zur 1½ fachen Mindestgage verdienen. Das sind im TVöD aktuell 4.830€ und im TV-L 4.927,50€.

Wer mehr verdient, erhält einen **Zuschlag von 15%**.

ÜBERSTUNDENZUSCHLÄGE

Zuschläge gibt es ab Januar auch für **Überstunden**, die nicht innerhalb von 6 Wochen ausgeglichen wurden.

Auch hier gilt:

Bis zur 1½ fachen Mindestgage beträgt der Zuschlag 30%.

Bei höheren Gagen 15%.

Alle neuen Regelungen, die ab Januar gelten, könnt ihr hier im [NV Bühne](#) nachlesen. Außerdem findet ihr alle **Infos** auch in den [FAQs zum Teilabschluss](#).

Wir bleiben weiter dran, um für euch bessere Arbeitsbedingungen zu schaffen!

Eins ist klar: je mehr wir sind, desto mehr können wir erreichen.

Wer noch nicht in der Gewerkschaft ist, kann [jetzt hier Mitglied](#) werden.

Herzliche Grüße

Euer Team der GDBA